

Inhaltsverzeichnis

Teilhabeforschung – ein neues Forschungsfeld profiliert sich	1
Gudrun Wansing, Markus Schäfers und Swantje Köbsell	
Zum Teilhabebegriff	
Teilhabe – Versuch einer Begriffsbestimmung	13
Peter Bartelheimer, Birgit Behrisch, Henning Daßler, Gudrun Dobslaw, Jutta Henke und Markus Schäfers	
Teilhabe als konstitutiver Begriff für die Forschung: Hinweise zur konzeptionellen Begründung von Mehrebenen-Untersuchungsdesigns	35
Iris Beck	
Partizipation, Inklusion und Exklusion im Kontext von Behinderung – Eckpunkte einer (kritischen) Teilhabeforschung!?	67
Carla Wesselmann	
Teilhabe und soziale Gerechtigkeit: normative Anforderungen im Kontext von Behinderung	85
Kathrin Blaha	
Exemplarische theoretische Zugänge zur Teilhabeforschung	
Teilhabe als Gegenstand der Rehabilitationsforschung	105
Thorsten Meyer und Anke Menzel-Begemann	
Rechtswissenschaft und Teilhabeforschung	125
Felix Welti	

Der Beitrag der ökologischen Psychologie für die Teilhabe forschung	145
Friedrich Dieckmann	
Zwischen sozialer Einbettung und lebensweltlicher Konstruktion	163
Anna Meins	
Intersektionalität in der Teilhabeforschung	179
Markus Dederich	
Methodologische und methodische Aspekte der Teilhabeforschung	
Das Konzept zur Messung von Behinderung in der „Repräsentativbefragung zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen“	201
Jacob Steinwede, Markus Schäfers und Helmut Schröder	
Zugänge zur Teilhabeforschung mit Menschen mit Komplexer Behinderung: Methodologische und methodische Überlegungen zur Beteiligung eines nicht berücksichtigten Personenkreises	225
Caren Keeley	
Zur Bedeutung von Unterstützter Kommunikation für die Teilhabeforschung im Kontext der Befragung junger Erwachsener mit komplexen Kommunikationsbeeinträchtigungen – Erkenntnisse zur Interviewmethodik am Beispiel einer Fallstudie	247
Tanja Freifrau Schenck zu Schweinsberg	
Inter- und transdisziplinäre Perspektiven als Stärke der Teilhabeforschung – Ergebnisse einer <i>de jure</i> und <i>de facto</i> Betrachtung von Vermittlungsstellen nach der Werkstätten-Mitwirkungsverordnung (WMVO)	263
Viviane Schachler und Eva Nachtschatt	
Teilhabe multimodal	281
Imke Niediek, Juliane Gerland und Gudrun Dobslaw	
Partizipative Teilhabeforschung – Fragestellungen und Beispiele	
Mehr Teilhabe durch partizipative Forschung: Grundzüge eines Forschungsstils	305
Hella von Unger	

Einwilligung von Menschen mit geistiger Behinderung als Befähigungsprozess – Konsequenzen für die Teilhabeforschung	321
Julia Heusner, Anna Roemer und Sabine Schäper	
Sexuelle Selbstbestimmung als Forschungsthema – Herausforderungen einer partizipativen Projektgestaltung	347
Anneke Arlabosse, Carina Bössing, Sven Jennessen, Barbara Ortland, Kathrin Römisch, Ann-Kathrin Scholten und Jenny Trübe	
Partizipative Teilhabeforschung an der Schnittstelle Behinderung und Fluchtmigration	367
Matthias Otten und Robel Afeworki Abay	
Partizipative Hochschulbildung und -forschung im Lichte des sozialen Raums	385
Susanne Mischo, Anke Groß-Kunkel und Kerstin Ziemer	
Exemplarische Themen und Projekte der Teilhabeforschung – Familie, Kommune, Sozialraum	
Teilhabeforschung zu Familie an der Schnittstelle Migration, Flucht und Behinderung	403
Manuela Westphal und Olezia Boga	
Die Bedeutung der Kommunen für die Teilhabeforschung	421
Matthias Kempf und Albrecht Rohrmann	
„Kommune Inklusiv“? – Potenziale und Herausforderungen inklusive Sozialraumentwicklung	437
Hendrik Trescher, Teresa Hauck und Michael Börner	
Exemplarische Themen und Projekte der Teilhabeforschung – Unterstützungssysteme	
Frauen mit Schizophrenie in der Rehabilitation zur Förderung der Teilhabe an Arbeit und Beschäftigung: Bedeutende Kontextfaktoren im Teilhabebereich Arbeit und Beschäftigung	455
Judith Ommert	

Organisationskulturen als Garant und Hindernis für Teilhabeforschung	477
Barbara Ortland und Ann-Kathrin Scholten	
Zugänge zur selbstbestimmten Teilhabe in der stationären Altenhilfe. Ein sequentielles Mixed-Methods-Design zur Identifizierung teilhabefördernder und -hemmender Faktoren	495
Ina Conen, Laura Schultz, Christian Bleck und Stefanie Henke	
Ältere Menschen, die als „geistig behindert“ kategorisiert sind, und ihr Blick auf subtile Machtprozesse	513
Wolfgang Stadel	
Teilhabe und Assistenz – Zur Bedeutsamkeit der Assistenzbeziehung für die Teilhabe an der Assistenz von Menschen mit sogenannter geistiger Behinderung	527
Deborah Luise Lutz	